

Für die Überflieger und Durchstarter

Graz Airport Run war auch im dritten Jahr Treffpunkt für begeisterte Läufer. 20.000 Euro wurden erlaufen.

Dort, wo normalerweise die Turbinen glühen, glühten am Donnerstag einmal die Sohlen tausender Laufschuhe. 800 Starterinnen waren bei der bereits dritten Auflage des Airport Run dabei. „Damit haben wir das mögliche Kontingent der Teilnehmerinnen und Teilnehmer für dieses einzigartige Laufkonzept wieder voll ausgeschöpft“, freute sich Veranstalter Achim Wippel von der Sporteventagentur Hiki-mus. Überraschender 801. Starter an diesem Donnerstagabend war die Sonne, die nach tagelanger Pause pünktlich herausschau-

te, als sich das Starterfeld gerade in Position brachte. Neben dem sportlichen Highlight – dem Erlebnis der Laufstrecke unweit von Start- und Landebahn – stand das diesjährige Event auch im Zeichen der Spendenplattform „Dank Dir“, die Kinder mit geistiger und/oder körperlicher Einschränkung mit dringend benötigten Therapien oder Heilbehelfen unterstützt. „Das nochmalige Aufstocken der Startnummernanzahl hat gut funktioniert“, zeigten sich Wolfgang Grimus und Jürgen Löschnig, die beiden Geschäftsführer des Flughafens Graz, am Ende stolz und glücklich. „Mithilfe der Sponsoren konnten wir nicht nur ein ganz besonderes Laufereignis auf die Beine stellen, sondern auch das gesamte Startgeld von 20.000 Euro direkt an die Spendenplattform Dank Dir weiterreichen.“ Die



800 Hobbyläufer und Elitesprinter waren beim Airport Run dabei. newfish

vom persönlichen Laufeinsatz erschöpfte, aber glückliche Susanne Linsbichler, Vorständin von „Dank Dir“: „Wir bedanken uns beim Organisationsteam des Airport Run und natürlich bei allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern, die durch ihre heutigen Laufleistungen Kindern mit Behinderung in Österreich wichtige Therapien finanziert haben.“